

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 11 (1959)
Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

möchten selbst finden, was uns als wahr erscheint, aus eigener Kraft. Allerdings müsste dann noch etwas anderes eintreten: dass alle Lehrer den Film ernst nähmen. Das tun nämlich nur die wenigsten. Wie sollen wir uns jedoch mit dem Film befassen, wenn unsere "Erzieher" ihn selbst nicht ernst nehmen oder sich sogar über die "Kinoläufer" lustig machen? Oder ihn gar ganz allein als gefährlich erklären? Ist es nicht so, dass die Erzieher und Lehrer und Pfarrer sich zuerst selbst gründlich klar werden müssen über den Film, dass sie ihre gegensätzlichen Auffassungen und Widersprüche zuerst aus der Welt schaffen, dass sie dann die Technik des Films lernen, Filmkunde treiben, bevor sie uns belehren wollen? Hoffentlich nimmt das niemand übel, aber die Konfusion über den Film scheint mir gerade bei den Erwachsenen viel grösser als bei uns Jungen.



Ruhepause bei den Aufnahmen zum Film "Das süsse Leben" in Rom: Regisseur Fellini mit Anita Ekberg.

LAUTSPRECHER UND BILDSCHIRM

Schweiz

-Dem Komité für die Errichtung eines internationalen, protestantischen Radiosenders in der Schweiz ist ein Projekt für einen Werbefilm von jungen Leuten unterbreitet worden, die für die Sache begeistert sind. Idee und Tätigkeit eines solchen Senders sollen darin dargestellt werden.

-Das deutsche Fernsehen wird am 3. Juni den Festgottesdienst aus Genf übertragen.

Deutschland

Im Bereich des Südfunkes (Stuttgart) gibt es gegenwärtig über 50'000 angemeldete Auto-Radios.

AUS DEM INHALT

	Seite
Der Interfilm zum Grusse!	1
Blick auf die Leinwand	2, 3, 4
Weites Land (The big country)	
Der Tiger von Eschnapur	
Das indische Grabmal	
Lasst mich leben! (I want to live)	
Der Sturm bricht los (Le vent se lève)	
Sheriff wider Willen (Sheriff of fractured jaw)	
Der Gorilla lässt schön grüssen	
Die Unersättlichen (Les insatiables)	
Film und Leben	5
Brando	
Aus aller Welt	
Radio-Stunde	6, 7, 8
Programme aus aller Welt	
Fernseh-Stunde	8
Der Standort	9
Interfilm	
Aus aller Welt	
Die Welt im Radio	10
Ost-Deutschland in englischer Sicht	
Von Frau zu Frau	10
Pfeifen, Zwitschern, Tirillieren	
Die Stimme der Jungen	11
Film im Kunst-Unterricht!	

PHOTO-WELTI

Lindenplatz 4, Zürich-Altstetten, Tel. (051) 54 11 31

empfiehlt sich für Photo- und Kinoartikel sowie -Arbeiten.
Grosse Erfahrung mit 16-mm-Tonfilm-Ausrüstungen.
(Technische Betreuung des protestant. Filmdienstes.)

GENERALVERSAMMLUNG DER "INTERFILM" IN LUZERN 1959

PROGRAMM:

Freitag, 29. Mai	Ankunft der Delegierten und Gäste
20.00 Uhr, Gemeindesäle der Lukaskirche, Murbacherstr. (Eingang Gartenseite)	Eröffnung mit Filmvorführungen und Diskussionen
Samstag, 30. Mai	
10.00 Uhr:	Filmvorführung mit Einführung "Mark of the Hawk" im Kino Moderne, Pilatusstr. 21
14.00 Uhr Gemeindesäle	Geschlossene Generalversammlung der Mitglieder nach besonderer Traktandenliste.
19.30 Uhr	Abfahrt der Delegierten und Eingeladenen mit Motorboot vom Bootsteg hinter dem Kunst- und Kongresshaus beim Inseli (Bahnhofplatz) nach der "Hermitage".
20.00 Uhr	Gemeinsames Nachtessen in der "Hermitage", den Delegierten, weltlichen und kirchlichen Behördenvertretern offeriert vom Schweiz. Protestant. Film- und Radioverband. Weitere Tagungsteilnehmer freundlich willkommen. (Preis Fr. 8.50, Anmeldung Zentralsekretariat Schweiz, Protestant. Film- und Radioverband, Brambergstr. 21, T. (O. 41), 2. 68. 31. Strassenanzug, No black Tie).
Sonntag, 31. Mai,	
14.00 Uhr Gemeindesäle:	Vortrag von Herrn Pfr. P. Frehner, Vizepräsident des SPFRV., Zürich: "Film und Evangelium" Diskussion.
20.00 Uhr	Filmvorführungen mit Diskussionen.
Montag, 1. Juni	
10.00 Uhr	Sitzung des Direktoriums
14.00 Uhr	Vortrag von Mme. de Tienda "Film in der christlichen Erziehung" (französisch)
20.00 Uhr	Filmvorführungen, Diskussionen. Schluss der Tagung.

Die Filmvorführungen, Vorträge und Diskussionen stehen den Angehörigen aller Bekenntnisse offen, die dem ökumenischen Weltkirchenrat in Genf angeschlossen sind. Tagungssprachen: Mehrheitlich französisch und englisch.

Programmänderungen vorbehalten.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Luzern, Brambergstr. 21. Chefredaktion: Dr. F. Hochstrasser. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — Druck: Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: Film und Radio, Brambergstr. 21, Luzern. Insertionspreise: Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.